



Geschäftsmodell Nachhaltigkeit

Neue Chancen für Wertschöpfung mit Nachhaltigkeits- und Tierwohlprogrammen für die landwirtschaftliche Erzeugung

Programmwurf, Stand: 26.03.2021

Datum	Donnerstag, 22.04.2021, 11:00 – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	BigBlueButton
Anmeldung:	https://www.uni-vechta.de/index.php?id=12528
Veranstalter:	trafo:agrar in Zusammenarbeit mit der DLG e.V.
Format:	Kurz & Knackig: 1 Vortrag + Diskussion
Zielgruppe:	Agrar- und Ernährungswirtschaft, Landwirt*innen, Interessierte aus Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Gesellschaft
Moderation	Dr. Barbara Grabkowsky

Programmwurf

10:45 Uhr	Registrierung & virtueller Welcome-Coffee
11:00 Uhr	Begrüßung <i>Dr. Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrar</i>
11:05 Uhr	Fachliche Einführung: Label & Verbraucherakzeptanz <i>Prof. Dr. Martin Franz, Institut für Geographie - Universität Osnabrück</i>
11:10 Uhr	Vortrag: Neue Chancen für Wertschöpfung mit Nachhaltigkeits- und Tierwohlprogrammen für die landwirtschaftliche Erzeugung <i>Meike Packeiser – DLG e.V.</i>
11:30 Uhr	Diskussion
12:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Teil 2 der neuen trafo:agrar **Kurz & Knackig**-Reihe wird erneut sehr spannend. Gemeinsam mit der DLG e.V. beleuchten wir am 22. April 2021 von 11 - 12 Uhr das Thema: „**Neue Chancen für Wertschöpfung mit Nachhaltigkeits- und Tierwohlprogrammen für die landwirtschaftliche Erzeugung**“.

„An der Schnittstelle zur Lebensmittelkette, Wissenschaft, Nichtregierungsorganisationen, Verwaltung und landwirtschaftlicher Praxis gilt es Programme zu entwickeln, die die landwirtschaftlichen Prozesse nachhaltig, transparent, rückverfolgbar und zukunftsfähig machen, den Verbrauchern Informationen über den Mehrwert nachhaltig erzeugter Lebensmittel geben und die Reputation der Landwirtschaft in der Gesellschaft verbessern“, sagt die Referentin des 22.4., **Meike Packeiser**, DLG e.V.

In einer an den Vortrag anschließenden Diskussion wollen wir gemeinsam mit Ihnen Chancen, Grenzen und neue Ansätze für nachhaltigkeitsorientierte Geschäftsmodelle diskutieren.

Fragen, Anregungen und Statements sind bereits im Vorfeld an forum@transformationsforschung-agrar.de für die Diskussion herzlich willkommen.

Meike Packeiser ist bei DLG e.V. für den Themenbereich Nachhaltige Landwirtschaft und die Entwicklung von Programmen und digitalen Lösungen für das Nachhaltigkeitsmonitoring landwirtschaftlicher Unternehmen im Pflanzenbau und in der Tierhaltung zuständig. Dabei koordiniert sie die Festlegung und inhaltliche Ausgestaltung von Kriterien und Messgrößen in den Bereichen Umwelt- und Ressourcenschutz, Wirtschaftlichkeit, soziale Gerechtigkeit, Unternehmensverantwortung und Tierwohl.



Foto: Maïke Packeiser, DLG e.V.

Martin Franz ist Professor für Wirtschaftsgeographie am Institut für Geographie und Mitglied des Instituts für Umweltsystemforschung der Universität Osnabrück. In seiner Forschung beschäftigt er sich u.a. mit Prozessen der Globalisierung sowie der Nachhaltigkeitstransition in Agro-Food-Netzwerken.



Foto: Prof. Dr. Martin Franz, Universität Osnabrück

Kontakt:

Dr. Barbara Grabkowsky, Wiss. Koordinierungsstelle Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen, barbara.grabkowsky@transformationsforschung-agrar.de